



# Medizin im Zentrum

**Spitzenmedizin  
hautnah und  
einfach erklärt**

**Seite 9-10**

Foto: ckybe | stock.adobe.com

**BÜRGER:INNENBETEILIGUNG**

**Erfolgreicher Informa-  
tionstag zur „Korneu-  
burger Stadtentwicklung“**

Seite 4-5

**STADTMARKETING**

**Mit italienischer Kulinarik,  
Vespas und Musik wird  
Stadt zu „Little Italy“**

Seite 12-13

**BILDUNG**

**Interkulturelles Bildungs-  
programm HIPPyplus  
feiert Projektabschluss**

Seite 16

# Street-Art in der Kirchengasse

In der Kirchengasse wurde am 16. Juni bei optimalen Bedingungen das Street-Art-Projekt der Bürger:innenbeteiligung mit dem Titel „Die Welt im Buch“ fertiggestellt.

**D**rei Schülerinnen der AHS Korneuburg schwangen gemeinsam mit Michael Reiter – er unterrichtet Bildnerische Erziehung und Technisches Werken – die Pinsel und brachten die Street-Art-Kunst am Haus von Leopold Fetter an. Die Ausführung dauerte rund neun Stunden. Endlich konnten die Malarbeiten abgeschlossen werden, denn der ursprüngliche Zeitplan sah September 2022 dafür vor, es war witterungsbedingt jedoch nicht möglich. Die Farbe für die Grundierung wurde von Leopold Fetter zur Verfügung gestellt.

Das Projekt „Street-Art“ wird auf Anregung von Bettina Stüttner über die Bürger:innenbeteiligung Korneuburg im Lebensbereich „Vielfalt & Kultur“ bearbeitet. Für diese Wandgestaltung im Street-Art-Stil in der Kirchengasse, gingen insgesamt 29 Vorschläge bei der Bürger:innenbeteiligung ein. Nach der Präsentation der eingereichten Bilder, fand im Sommer 2022 die Sitzung einer unabhängigen Jury statt. Dabei wurden

die Bilder durch die Jurorinnen und Juroren Bettina Stüttner, Gertraud Kucera, Leopold Fetter und Wolfgang Peterl bewertet. Bei den drei erstgereihten Kunstwerken konnten Schüler:innen der AHS Korneuburg überzeugen, es wurde das Siegerbild von Florice ausgewählt.

**„Graffiti und Street-Art sind Ausdrucksmittel der jungen Generation ...“**

### 1. VBGM Helene Fuchs-Moser

In den nächsten Monaten ist die Meinung der Korneuburger:innen zu dieser Art der Wandgestaltung gefragt, denn mit der Aktion soll auch das Bewusstsein gegen das „wilde“ Besprayen von Wänden gestärkt werden. Der Fragebogen zur Street-Art liegt in der Stadtbücherei (Kirchengasse 4–6) und im Bürgerservice (Rathaus, Hauptplatz 39) auf.

1. Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser sagt: „Graffiti und Street-Art sind Ausdrucksmittel der jungen Generation und wir wollen diese Art der Kunst gerne im



**Streetart:** Michael Reiter (AHS Lehrer), STR Elisabeth Kerschbaum, GR Bernadette Haider-Wittmann, GR Maria Faber, Sabina Gass (Verwaltung), Schülerinnen Bianca, Sarah, Florice, 1. VBGM Helene Fuchs-Moser, Otto Pacher (Leitung Bürger:innenbeteiligung „Vielfalt und Kultur“) und Waltraud Wobornik (Leitung Bürger:innenbeteiligung „Vielfalt und Kultur“) zeigten sich erfreut über die Entstehung des Kunstwerks.

Stadtbild fördern. Wichtig ist der Stadtgemeinde und Bürger:innenbeteiligung der respektvolle Umgang, und wir hoffen, dass keine beleidigenden oder diskriminierenden Inhalte auf das Kunstwerk geschmiert werden.“

# Jetzt Wildtiere live erleben!

**Wir schenken Ihnen zu jeder neuen Kontoeröffnung eine Familien-Saisonkarte für den Wildpark Ernstbrunn!\***

- Für ein neues Giro- oder Jugendkonto
- Inklusive George, dem modernsten Internetbanking
- Kontaktloses Bezahlen (Apple Pay oder Android)



**SPARKASSE**   
Korneuburg



© Wolfsciencecenter

\*Diese Aktion gilt vom 15.06. bis 31.08.2023. Bei Neueröffnung eines s Komfort Kontos oder Jugendkonto bei der Sparkasse Korneuburg AG erhält der/die Kundin einen Gutschein ausgehändigt. Dieser Gutschein ist einzulösen bei der Wildpark Ernstbrunn Eintritts-Kasse. Damit erhält der/die Kunde/in eine Familien-Saisonkarte ausgehändigt, die berechtigt zum Eintritt für 2 Erwachsene und 2 Kinder für die Saison 2023. Der Gutschein gilt nur im Aktionszeitraum, ist nicht übertragbar, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar und ist nur einmalig ausnützbar. Barablöse sind ausgeschlossen. Pro Eröffnung eines neuen s Komfort Kontos oder Jugendkontos ist nur ein Gutschein erhältlich. Das Konto muss als Gehalts- oder Jugendkonto für eine Mindestdauer von 12 Monaten geführt werden. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrer Filiale der Sparkasse Korneuburg AG.

## INHALT

### STADTGEMEINDE

Abfallwirtschaft überzeugt durch  
Unabhängigkeit und Flexibilität

Seite 7

### INTERVIEW

Dr. Andreas Winkler über die Vorteile von  
Gesundheitsbewusstsein

Seite 8

### MUSEUMSVEREIN

Neue Ausstellung „160 Jahre Museen in  
Korneuburg“ ab September

Seite 17

### BILDUNG

Bibliotheksführerschein für Volksschulen  
über Leseförderungsprojekt

Seite 18

### SPORT

Stadtgemeinde unterstützt Sportvereine  
mit jährlicher Förderung

Seite 21

## Liebe Korneuburgerinnen, liebe Korneuburger!

Endlich ist er da. Der lange ersehnte Sommer. Mit all seinen Möglichkeiten und Freuden. Die Kinder dürfen endlich ihre wohlverdienten Ferien genießen, und wir alle erwarten sehnsüchtig unseren Urlaub oder sind sogar schon erholt.

Die ersten Ferientage standen ganz im Zeichen des italienischen Marktes, der echtes Urlaubsfeeling vermitteln konnte. Freuen Sie sich in dieser Stadtzeitung auf ein hochinteressantes Interview mit Dr. Winkler zum Schwerpunktthema Gesundheit. Im Rathaus wird in Kooperation der Stadtgemeinde mit MedSpace eine Vortragsreihe „Medizin im Zentrum“ angeboten. Weiters werden Sie über die kostenlosen Bewegungsangebote für alle Generationen informiert, die auch den Sommer über gelten. Und ein Artikel über die Sportförderung rundet das Thema Gesundheit ab.

Bilder vom Jahresabschluss unseres Integrationsprojektes HIPPY sollen Ihnen einen Eindruck vermitteln, mit welcher Freude Kinder, Mütter und Betreuerinnen bei der Sache sind. Ein großes Fest am

Hauptplatz war der Tag der Freiwilligen. Ich möchte auf diesem Wege all den Frauen und Männern danken, die ihre Freizeit in den Dienst der Gesellschaft stellen.

Holen Sie sich Informationen aus vielen weiteren Beiträgen dieser Ausgabe!

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen und erholsamen Sommer. Genießen Sie die Freizeitangebote und Angebote der Korneuburger Unternehmen, das Naherholungsgebiet und die Gastronomie in unserer Stadt!

Alles Gute!

Ihr



**Christian Gepp, MSc**  
Bürgermeister  
der Stadt  
Korneuburg



## WERFTBAD

# Naturnahes Badevergnügen im Werftbad

**Das beliebte Korneuburger Werftbad hat in der ersten Hitzewelle schon zum Verweilen an sonnigen Tagen eingeladen und verspricht auch weiterhin erholsamen Badegenuss.**

**W**er das Schwimmvergnügen in natürlichen Gewässern bevorzugt, der kann ohne Eintritt, umgeben von idyllisch grünen Donauauen und der einzigartigen Location des alten Werftgeländes, im Werftbad, der Hitze der Stadt entfliehen und in der Natur entspannen.

Mit sehr guter Wasserqualität steht das Naturbad allen badebegeisterten Besucher:innen inklusive Liege- und Dusch-

möglichkeiten kostenlos zur Verfügung. Bei Schönwetter ist täglich geöffnet. Auf die kleinen Gäste wartet ein Wasserspielplatz, der zum Plantschen und Spaß haben einlädt.

Bürgermeister Christian Gepp: „Der naturnahe Badespaß in diesem historischen Ambiente ist bei den Korneuburgerinnen und Korneuburgern sehr beliebt. Schauen Sie vorbei und genießen Sie die entspannte Atmosphäre.“

### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag und Sonntag:

10:00 bis 18:00 Uhr

Freitag und Samstag: 10:00 bis 20:00 Uhr

Der angrenzende Werft Beachclub verwöhnt mit trendigen Burgern, Wraps, knackigen Salaten, Fischgerichten und Cocktails, die auch To-Go mitgenommen werden können. Fahrradständer sind ausreichend vorhanden, das Werftbad liegt direkt am Donauradweg (Euro Velo 6). Wenn Sie mit dem PKW anreisen, stehen Ihnen kostenlose Parkplätze auf dem ehemaligen Werft-Areal zur Verfügung. Hunde sind im Werftbad nicht gestattet.



Foto: Stadtentwicklungsfonds Korneuburg

**Badespaß im Werftbad:** LABg. Hubert Keyl, GR Alexander Bruny, GR Susanne Springer, LABg. BGM Christian Gepp, GR Michael Vesely, GR Bernadette Haider-Wittmann (SEFKO) und Roland Raunig (GF SEFKO) haben dem Werftbad bereits einen Besuch abgestattet.

## Impressum

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Stadtgemeinde Korneuburg.

**Redaktion:** Barbara Busch und Karoline Wenig, 2100 Korneuburg, Hauptplatz 39, Tel. (0 22 62) 62 899, korneuburg.gv.at | stadtzeitung@korneuburg.gv.at

**Fotos:** Stadtgemeinde Korneuburg, sofern nicht anders angegeben.

**Linie:** Überparteiliches Informationsblatt der Stadtgemeinde Korneuburg. Wahrnehmung der Interessen der Korneuburger Bevölkerung.

**Gestaltung und Inseratenannahme:** Vogelmedia e. U., werbung@vogelmedia.at, (0 22 62) 62 800

**Druck:** Bösmüller Print Management GesmbH & Co. KG, 2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Straße 3

# „Tag der Stadtentwicklung“



**Örtliches Entwicklungskonzept:** LAbg. Hubert Keyl, GR Thomas Pfaffl, 1. VZBGM Helene Fuchs-Moser, Peter Mischek, GR Maria Faber, GR Klaus Michal, Esther Böhm (Büro Paula), Wolfgang Schenk (Bauamtsleiter), BGM Christian Gepp, Peter Görgl (Modul 5) und Veronika Wipp (NÖ Regional GmbH) waren bei der ersten Informationsveranstaltung zum Thema ÖEK für Korneuburg dabei.

## Die Stadtgemeinde und die Bürger:innenbeteiligung luden gemeinsam mit Fachexpert:innen zum Informationstag rund um das Thema „Stadtentwicklung“.

Am 6. Juni besuchten rund 200 Personen (inkl. Schüler:innen und Abendbesucher:innen) den großen Sitzungssaal des Rathauses und deponierten Wünsche und Fragen zu Korneuburgs Stadtentwicklung. Es war ein interaktiver und interessanter Tag für Besucher:innen aller Altersstufen mit dem Ziel, möglichst viele Korneuburger:innen unterschiedlichen Alters und sozialen Umfelds zu erreichen. „Ich freue mich über das große Interesse und bedanke mich ganz besonders bei der Mittelschule, AHS und HAK für das aktive Mitmachen und die konstruktiven In-

puts“, sagt dazu der zuständige Gemeinderat Klaus Michal.

### Leistbares Wohnen, Grün-Raum und Energieeffizienz

Nach den erfolgreichen Schulworkshops war der Abend geprägt von gutem Miteinander zwischen Politik, Bürger:innen und der Stadtverwaltung. Es wurde die komplexe Materie des Örtlichen Entwicklungskonzepts (= ÖEK) erklärt und Highlights betont. Mittels einer interaktiven Karte konnten Anwesende Wünsche und Ideen deponieren. Leistbares Wohnen, die Bedeutung von Grün-Raum und Energieeffi-

zienz sowie Mobilität in Korneuburg waren dabei Themen. Das bereits im Korneuburger Leitbild verankerte Prinzip der „Stadt der kurzen Wege“ soll weiter konsequent umgesetzt werden. Im Expert:innen-Gespräch sprachen Raumplanerin DI Esther Böhm

vom Büro Dr. Paula und Stadtentwickler Dr. Peter Görgl von Modul 5 über die Schwerpunkte des ÖEK und unterstrichen die umfassenden Beteiligungsmöglichkeiten in Korneuburg. Moderiert wurde die Veranstaltung von Mag. Veronika Wipp, Regio-

# TAXI molzer

**EINKAUFSAHRTEN | PATIENTENTRANSPORTE  
BOTENFAHRTEN | FLUGHAFENTRANSFERS**

**02262-72471**

2100 Korneuburg | Stockerauerstraße 30  
[www.taximolzer.at](http://www.taximolzer.at)

# im Rathaus

nalberaterin von NÖ.Regional. GmbH, sie ist Prozessbegleiterin des Bürger:innenbeteiligungsprozesses Korneuburg.

Zu Beginn dieses komplexen Prozesses stand eine Erhebung der Situation in der Gemeinde. Danach wurden in Zusammenarbeit zwischen Gemeindeverwaltung und Fachexpert:innen erste Konzeptskizzen und Planungsziele erstellt. Diese Konzeptskizzen und Planungsziele wurden den Gemeindepolitiker:innen und nun auch der Bevölkerung vorgestellt.

Alle Ideen und Anregungen werden gesammelt und im weiteren Prozess berücksichtigt.

**„Korneuburg kann viel von engagierten Bürger:innen profitieren ...!“**

**BGM Christian Gepp**

## Die Bedeutung des ÖEK

Das ÖEK ist eines der wichtigsten Instrumente der örtlichen Raumordnung und Grundlage für den Flächenwidmungs- und Baugebungsplan. Ausgehend von der aktuellen Situation, bietet das ÖEK eine Art „Rüstzeug“ für Entscheidungen, wie und wohin sich Korneuburg in Bezug auf Widmungen für Bauland oder Grün-/Freiräume in den nächsten 10 bis 15 Jahren entwickeln

möchte. Das beinhaltet auch die Herausforderungen, denen man entgegenwirken kann.

Für diese Entscheidungen und Abwägungen gibt das Land NÖ fünf Themenbereiche vor. Diese sind: Grün- und Freiraum, Siedlungswesen, Gewerbe- und Betriebsstätten, Verkehr- und Infrastruktur sowie Energie- und Klima.

Bürgermeister Christian Gepp betont: „Korneuburg kann viel von engagierten Bürger:innen profitieren und eine moderne Stadtplanung nutzt dieses Wissen der Expert:innen vor Ort. Daher wird das ÖEK gemeinsam mit vielen Menschen erarbeitet. Stadt und Stadtentwicklung sind niemals ‚fertig‘ und auch Ziele, die man sich vor zehn Jahren gesteckt hat, müssen immer wieder evaluiert und neu bedacht werden. Rahmenbedingungen in und um die Stadt ändern sich ständig. Daher ist es so wichtig, dass möglichst viele Menschen eingebunden werden, die am Ball bleiben und die Stadt aktiv gestalten.“

Die Fertigstellung des ÖEK ist 2024 geplant. Das vordergründige Ziel des ÖEK ist es, einen Plan für eine möglichst bürger:innen-nahe und nachhaltige Stadt zu gestalten.



**Die Zukunft mitgestalten:** Korneuburgs Schüler:innen bringen sich aktiv in die Gestaltung ihrer Stadt ein.

## Vom Leitbild über den Masterplan bis zum ÖEK

In einem breit angelegten Prozess wurde 2012 mit der Erstellung des Leitbilds begonnen und der Masterplan „Korneuburg 2036“ mit umfassender Beteiligung der Bürger:innen ausgearbeitet und im September 2015 im Gemeinderat beschlossen. Die darin formulierten Planungs- und Entwicklungsziele bilden den Rahmen für das Örtliche Entwicklungskonzept (= ÖEK), in dem sie nun räumlich konkretisiert werden. Das örtliche Entwicklungskonzept wurde bereits von der Stadtgemeinde Korneuburg in Auftrag gegeben. Es wird aktuell vom Raumplanungsbüro Dr. Paula und vom Korneuburger Bauamt erstellt.

Das Örtliche Entwicklungskonzept ist verordneter Bestandteil des Örtlichen Raumordnungsprogramms. Es muss vom Gemeinderat beschlossen und danach vom Land NÖ bewilligt werden.

Durch den Gemeinderatsbeschluss bewirkt das ÖEK eine Selbstbindung der Gemeinde. Das gibt den Bürger:innen, Grundeigentümer:innen und der Stadt rechtsverbindliche Planungssicherheit.

Die Widmungen im Flächenwidmungsplan haben in Übereinstimmung mit dem Örtlichen Entwicklungskonzept zu erfolgen.



**MHK**  
MEIN KÜCHENSPEZIALIST

Ihre Küche steht bei uns im Mittelpunkt!

**Besuchen Sie uns:**  
2100 Korneuburg, Laaerstraße 16

**Chefline 0676 30 265 30**

**außergewöhnlich persönlich**

**KDK**  
Meine Küche  
kdk-kuechenexperts.at

# Sommerbaustellen in Korneuburg

Wir bauen für Sie! Damit zahlreiche straßenbauliche Verbesserungen herbeigeführt werden können, werden in den kommenden Wochen folgende Projekte umgesetzt:

## Unterführung und Kreisverkehr Donaustraße (15.6.–15.10.2023)

Bei der Kreuzung Donaustraße und Klosterneuburger Straße, sowie im Bereich der Unterführung finden Bauarbeiten statt. Die Neugestaltung sieht einen Kreisverkehr vor und einen getrennten Geh- und Radweg im Bereich der Unterführung. Das Ziel ist eine fußgängerfreundliche Infrastruktur und sichere Schutzwege. Im Zeitraum von Mitte Juli bis Anfang September wird der Verkehr im Bereich der Unterführung mit einer Ampelanlage geregelt. Der Plan ist im Rathaus ausgestellt, im 1. Stock beim Bauamt.



## Grab- und Verlegearbeiten in der Bisamberger Straße (19.6.–11.8.2023)

Im Bereich der Klein-Engersdorfer Straße bis Kaiserallee, werden alte Wassernetz-

Hauptrohre durch moderne Kunststoffleitungen ersetzt.

## Leobendorfer Straße – Josef-Dabsch-Str. bis Im Frauental (24.7.–18.8.2023)

Es findet eine Generalsanierung im Abschnitt der Josef-Dabsch-Straße bis Im Frauental statt. Eine örtliche

Umleitung wird eingerichtet und entsprechende Vorankündigungen sind vor Ort sichtbar.

## A22 Knoten Korneuburg Ost (1.3.–31.10.2023)

Essind Nachtsperren ab 20:00–04:30 Uhr zwischen März bis Oktober 2023 vorgesehen, um Fugen und Betonfelder zu

erneuern. Die Sperren von Rampen werden mindestens 14 Tage vorher angekündigt.

**Selbstverständlich stehen wir für weitere Fragen zur Verfügung und ersuchen um Kontaktaufnahme unter [bauamt@korneuburg.gv.at](mailto:bauamt@korneuburg.gv.at)**

**KORNEUBURGER  
MUSIK  
SOMMER 2023**

Donnerstag, 24. August 2023  
 20:00 Uhr – Werfthalle  
**MONTI BETON**  
**A Tribute to Neil Diamond**

[www.korneuburgermusiksommer.at](http://www.korneuburgermusiksommer.at)  
 KARTENVERKAUF  
 im Bürgerservice Korneuburg und unter [eventtjet.at](http://eventtjet.at)

Sanitätshaus  
Orthopädietechnik

Weinviertler  
Familien-  
betrieb

DEM NÄCHST AUCH  
IN KORNEUBURG!

Ihr regionaler Partner für

## GESUNDHEIT & WOHLBEFINDEN

Krankenpflegebedarf • Pflegebetten • Mobilitätshilfen  
 Vorsorge & Behandlung • Fitness & Sport • Beauty & Wellness  
 Schwangerschaft & Baby • Orthopädietechnik  
 Kompressionsversorgung • Leihgeräte • Alle Kassen

**ERÖFFNUNG**  
**Herbst 2023**  
 Brückenstraße 19/1  
 2100 Korneuburg

Mehr Infos unter  
[www.luksche.at](http://www.luksche.at)

# Straßenreinigung und Abfallwirtschaft

**Die Abfallwirtschaft der Stadtgemeinde Korneuburg zeichnet sich durch Unabhängigkeit und hohe Flexibilität aus. Der erfolgreiche Jahresrückblick für 2022 zeigt folgendes Ergebnis:**

10.100 Mülltonnen im Stadtgebiet wurden mehr als 250.000-mal entleert. Dazu wurden in 10.873 Stunden rund 37.200 km zurückgelegt. Im Zuge der Arbeiten wurden 4,8 Mio. Kilogramm Abfall von den Bürger:innen abgeholt und entsorgt. Das Altstoffsammelzentrum war an 299 Tagen geöffnet. Dort wurden in 5.683 Stunden über 2,8 Mio. Kilogramm an Abfall übernommen und an die Verwerter übergeben. Im Zuge der händischen Straßenreinigung war das Team 4.651 Stunden im Stadtgebiet unterwegs. Für die Entsorgung von widerrechtlichen Ablagerungen auf öffentlichen Flächen wurden 72 Arbeitsstunden aufgewendet.

**„Sauberkeit in Korneuburg ist der Stadtgemeinde ein großes Anliegen!“**

**BGM Christian Gepp**

Für den Bereich Abfallwirtschaft sind im Stadtservice Korneuburg rund 20 Mitarbeiter:innen tätig. Der Müllentsorgung stehen ein Drehtrommelfahrzeug für Biomüll und drei Pressmüllfahrzeuge für Papier/Kartonagen, Restmüll sowie für den „Gelben Sack“ bzw. die „Gelbe Tonne“ zur Verfügung.

Ab der 2. Jahreshälfte 2023 wird auch ein neues Müllfahrzeug für die Abfallsammlung in der Stadtgemeinde Korneuburg im Einsatz sein. Außerdem stehen dem Bereich Abfallwirtschaft ein Containerfahrzeug inklusive Kran, für die maschinelle Straßenreinigung, zwei Kehrmaschinen (eine davon ist ein Multifunktionsgerät, welches auch

für den Winterdienst sowie für Mäharbeiten eingesetzt werden kann) und ein elektrisch betriebenes Pritschenfahrzeug für die Entleerung der öffentlichen Müllbehälter sowie für die Entsorgung von widerrechtlichen Ablagerungen zur Verfügung.

459 Stunden in Anspruch und es wurden dabei 1.753 km zurückgelegt. Das entspricht etwa einer Entfernung von Korneuburg nach Oslo bzw. Korneuburg nach Barcelona.

## Dank ans Team

Bürgermeister Christian Gepp dankt dem Stadtservice-Team: „Die Sauberkeit in Korneuburg ist der Stadtgemeinde ein großes Anliegen. Vielen Dank

für das große Engagement!“ Und er appelliert: „Meine Bitt an die Bürger:innen: Tragen Sie dazu bei, dass wir uns hier wohlfühlen und die Stadt sauber bleibt. Auffällig sind die vielen Zigarettenstummel, die wahllos auf Gehsteigen und den Straßenrand wegwerfen werden. Sorgen wir gemeinsam für eine sauberes Korneuburg und achten wir auf unsere Umwelt!“



**Gemeinsam für ein sauberes Korneuburg:** BGM Christian Gepp, Andreas Weihs, Ronald Maurer (GF Stadtservice), André Wittmann (Leiter Abfallwirtschaft), Thomas Wagner, Peter Schubert (Leiter Wirtschaftshof), Harald Forstner, 1. VBGM Helene Fuchs-Moser, Mario Jakesch, Michael Riedl und STR Martin Peterl sind mit den Leistungen des Stadtservice für Korneuburg sehr zufrieden.

## Von Korneuburg bis nach Oslo ...

Die händische Straßenreinigung wird im Schnitt mit drei Mitarbeiter:innen durchgeführt. Die Route beträgt den Abschnitt innerhalb des Ringes inkl. Bahnhof und Parkdeck, und an Samstagen erfolgt ebenfalls eine Reinigung am Hauptplatz. Hierfür wurden im Vorjahr insgesamt 4.651 Stunden aufgewendet. Die Straßenreinigung mit der großen Kehrmaschine nahm

**WerbeService**  
DIE AGENTUR



Erfolg in der Werbung hat bei uns 3 Buchstaben:

**TUN.**

Kommunikationsdesign  
Printgrafik | Kataloge | Bürodrucksorten

Martin Hlavacek: m.hlavacek@werbeservice.at | T +43 699 10667805  
Deutschmeisterstraße 31, 2100 Korneuburg | www.werbeservice.at

# Dr. Andreas Winkler spricht über die Vorteile von Wissensvermittlung und Gesundheitsbewusstsein

## Warum ist die gesundheitliche „Vorsorge besser als Nachsorge“?

**Dr. Winkler:** Wenig Bewegung, ungesunde Ernährung oder Stress sind Ursachen für viele moderne Zivilisationskrankheiten. Für eine Vielzahl an Erkrankungen gibt es keine Heilung und zahlreiche Volkskrankheiten wie z. B. Diabetes, Herz- Kreislauferkrankungen oder Übergewicht reduzieren die Lebensqualität. Wenn man jedoch früh genug ansetzt und die Gesundheit als hohes Gut erachtet, kann man bestimmten Krankheiten vorbeugen. Die Präventionsmedizin erspart somit Kosten, Leid und steigert die Lebensqualität.

## Wie möchten Sie die Korneuburger:innen zur Teilnahme an der Vortragsreihe „Medizin im Zentrum“ motivieren?

**Dr. Winkler:** Das Angebot in der Vortragsreihe ist kostenlos und unser Anspruch ist, medizinisches Fachwissen zu teilen, eine Sensibilisierung für gewisse Themen zu erreichen, um damit die Eigenkompetenz und das Gesundheitsbewusstsein zu steigern. So können hoffentlich viele Bürger:innen ein gesünderes Leben führen, da sie bei den Vorträgen und Diskussionen Gesundheitskompetenzen erwerben.

## Was ist der Nutzen, Vorteil oder Mehrwert

## für die Korneuburger:innen?

**Dr. Winkler:** Uns ist der Wissenstransfer besonders wichtig, damit die Teilnehmer:innen möglichst hautnah medizinische Informationen erhalten. Bei den Veranstaltungen findet in den ersten 30 Minuten ein Vortrag statt und anschließend sind 30 Minuten zur Beantwortung von Fragestellungen rund um das Thema oder den persönlichen Austausch geplant.

## Welche Dinge braucht es, um Motivation zu gestalten und Ziele zu setzen, damit die Korneuburger:innen eine Belohnung für den Einsatz und Durchhalten erreichen?

**Dr. Winkler:** Unser Ziel ist es, klare und verständliche Gesundheitsinformationen zu bieten, mit Kommunikation auf Augenhöhe und mit dem Mehrwert, dass die Teilnehmer:innen Handlungskompetenz erhalten. Die Korneuburger:innen sollen Piloten des „Gesundheitsflugzeuges“ werden und selbst den Flug steuern und lenken können. Am Anfang steht die Entwicklung eines „Gesundheits-Mindsets“. Man sollte offen sein für das Thema und ein gewisses Eigeninteresse haben. Danach ist möglicherweise die Bereitschaft da, gesundheitsfördernde Aspekte in den Alltag zu integrieren. Um das Ergebnis der

Bemühungen nachvollziehbar zu machen, sollten regelmäßig Untersuchungen/Vorsorgeuntersuchungen o. ä. und Screenings durchgeführt werden. Ein schönes, langfristiges Ziel ist, die Anzahl der gesunden Lebensjahre deutlich zu erhöhen.

## Wie hat sich das Berufsbild des Arztes geändert und welche Ansprüche stellen Patient:innen heute an Mediziner:innen?

**Dr. Winkler:** Das ärztliche Berufsbild hat sich in den vergangenen 30 Jahren immens geändert und die Ausbildung hat sich enorm verbessert. Das medizinische Wissen und die internationale Studienlage im Bereich der Neurologie und Geriatrie ist wirklich groß-

artig. Die Kommunikation zwischen Ärzt:innen und Patient:innen hat sich ebenfalls geändert. Heutzutage kann man von einem Systemwandel sprechen, denn das Setting bzw. medizinische Umfeld ist essentiell, die individuelle Beziehung steht im Mittelpunkt und natürlich sind die Ansprüche viel höher. [KW]



Foto: MedSpace Korneuburg

## Lebenslauf

### Dr. Andreas Winkler

- Geb. 1965 in Eisenstadt, verheiratet und 2 Kinder
- Abschluss des Medizinstudiums an der medizinischen Universität Wien und Facharzt für Neurologie, Zusatzfacharzt für Geriatrie, postgraduelle Ausbildungen im Fachbereich für Neurorehabilitation in London
- 2010–2023 ärztl. Leitung der Klinik Pirawarth, Rehabilitationszentrum für Neurologie, Orthopädie und Psychosomatik
- Seit 2023 Leitung des Instituts Neuromed, Zentrum für klinische Forschung in der Neurologie

INSTALLATIONEN FÜR GAS – WASSER – HEIZUNG



**KARL MEYER**  
Ges.m.b.H.

2100 Korneuburg, Hauptplatz 16 · (0 22 62) 724 60  
E-Mail: meyer@1a-installateur.at · www.installateur-korneuburg.at

- Bäder
- Pellets
- Gasleitung
- Sanitärinstallationen
- Solar
- Wärmepumpen
- Alternativenergie
- Reparaturen





# Neue kostenlose Vortragsreihe „Medizin im Zentrum“ – Spitzenmedizin hautnah und einfach erklärt

In Kooperation mit der Stadtgemeinde Korneuburg startet im Herbst das neue kostenlose Gesundheitsforum „Medizin im Zentrum“, und im Mittelpunkt steht die aktive und offene Diskussion zu unterschiedlichen Themen.

Für dieses innovative Gesundheitservice öffnet das MedSpace-Ärztzentrum am Korneuburger Hauptplatz für alle Gesundheitsinteressierten seine Türen.

Unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Erich Altenburger und Prim. Dr. Andreas Winkler leiten renommierte Fachexpert:innen im Rahmen von Vorträgen und Workshops auf leicht verständliche Art und Weise als Piloten durch den oftmals verwirrenden Informationsdschungel zu wichtigen Gesundheitsthemen.

Das Informationsangebot zu gesundheitlichen Fragestellungen wg. „Doktor Google & Co“ liefert in Sekundenschnelle eine nahezu unüberschaubare Flut an Fakten, welche Interessierte oftmals verwirrt und hilflos zurücklassen. Denn die Suchergebnisse können nicht automatisch für die persönliche Situation übernommen werden oder relevant sein.

„Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Top-Expertinnen unseres Zentrums zu den wichtigsten Gesundheitsthemen geprüfte und klar verständliche Informationen zu bieten, die für



Foto: Utah51 | adobe.com

die Teilnehmer:innen einen tatsächlichen Mehrwert und einen Beitrag zur Stärkung der Eigenkompetenz auf dem Weg hin zu einer gesünderen Lebensführung bieten sollen“, eröffnet der Unfallchirurg und Sportmediziner Dr. Altenburger seine Vision. „Für das neue Gesundheitsformat laden wir ausgesuchte Fachexpert:innen ein, um im direkten Gespräch mit Interessierten brennende Fragen zu wichtigen Gesundheitsthemen zu beantworten.

Dr. Winkler, Neurologe und Geriater, ergänzt: „Bei der Auswahl der Themen denken wir insbesondere auch an jene Gesundheitsbereiche, die für die 50-plus-Generation von höchstem Interesse sind. In Österreich stehen neben Erkrankungen des Bewegungsapparats vor allem Herz-Kreislaufkrankungen, Erkrankungen des Gehirns und Nervensystems neben psychischen Beeinträchtigungen wie Depression und Angst in führender Position jener Leiden, welche die persönliche Lebensqualität in höchstem Maße beeinträchtigen. Aber auch Fragen zur richtigen Ernährung, Darmgesundheit, Haut- und Venen-

erkrankungen und viele mehr werden bei ‚Medizin im Zentrum‘ auf der Agenda stehen.“

## Ein Beitrag zur Stärkung des Gesundheitsbewusstseins

Unterstützt wird das neue Gesundheitsformat durch Kooperation mit der Stadtgemeinde Korneuburg. Bürgermeister Christian Gepp betont: „Korneuburg hat sich in den letzten Jahren auch als Gesundheitsstadt gut etabliert und beherbergt eine hohe Dichte an hervorragenden Mediziner:innen. Das neue Korneuburger Gesundheitsforum ‚Medizin im Zentrum‘ soll das exzellente Angebot nutzen und so einen wertvollen und vor allem niederschweligen, kostenlosen Beitrag zur Stärkung des Gesundheitsbewusstseins und der Gesundheitskompetenz unserer Bürger:innen fördern.“

Das Angebot richtet sich an alle Korneuburger:innen ab 18 Jahren, es sind alle Gesundheitsinteressierten bei „Medizin im Zentrum“ herzlich willkommen. Die Veranstaltungen sind kostenlos und bieten die Chance, Spitzenmedizin hautnah zu erleben.

## Medizin im Zentrum Korneuburger Gesundheitsforum

**Wissenschaftliche Leitung:** Dr. Erich Altenburger und Prim. Dr. Andreas Winkler, MSc

### Programm (Änderungen vorbehalten)

**27.09.2023** – Bewegung als Medikament  
(E. Altenburger)

**18.10.2023** – Demenz – So kann ich vorbeugen  
(A. Winkler)

**22.11.2023** – Darmgesundheit (C. Schweitzer)

**23.12.2023** – Gesunde Haut  
(K. Wippel-Slupetzky)

**24.01.2023** – Gesunde Venen (W. Benes)

**Ort:** MedSpace Korneuburg, Hauptplatz 18/2 OG /Top H04, 2100 Korneuburg

**Uhrzeit:** 18:30–19:30 Uhr

### Begrenzte Teilnehmer:innen-Anzahl

Bitte um Anmeldung zur Vortragsreihe unter +43 2262 73573 oder unter [office@medspace.at](mailto:office@medspace.at)

# Sport ist Medizin, es kostet nur ein bisschen Schweiß

Sport ist eines der besten und zugleich natürlichen Heilmittel, die uns zur Verfügung stehen

In den letzten Jahren hat die Bedeutung von Sport als Medizin immer mehr Beachtung erlangt. Vor allem durch die Zunahme von sogenannten Zivilisationskrankheiten ist die Wichtigkeit dieses natürlichen Heilmittels immer mehr in den Vordergrund gerückt. Sport kann jeder und überall machen, lebenslange Medikamenteneinnahme kann verhindert werden und die vorzeitige Abnutzung von Körper und Geist gehemmt werden.

Sportliche Aktivitäten haben nachweislich positive Auswirkungen auf den menschlichen Körper und Geist. Regelmäßiges Training kann das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes und Übergewicht reduzieren. Darüber hinaus verbessert Sport die körperliche Fitness, stärkt das Immunsystem und fördert die psychische Gesundheit. Neben den physischen Vorteilen hat Sport

auch positive Auswirkungen auf die psychische Gesundheit. Durch körperliche Aktivität werden Endorphine freigesetzt, die das Glücksgefühl steigern und Stress abbauen.

Daher sollten wir Sport als Medizin in unseren Alltag integrieren und von den zahlreichen Vorteilen profitieren. In Korneuburg gibt es dafür zahlreiche Angebote.



Foto: udra11 | stock.adobe.com

## Kostenlose Bewegungsangebote im Sommer

**Seit Juni bis September gibt es in Korneuburg ein breitgefächertes, kostenloses Angebot für Bewegungshungrige jeden Alters. Es sind dazu keine Vorkenntnisse oder Anmeldungen erforderlich, einfach vorbeikommen und aktiv werden:**

### Bewegt im Park

„Bewegt im Park“ ist ein gemeinsames Projekt des

Dachverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger und des Bundesministe-

riums für öffentlichen Dienst und Sport. Die Projektplanung und -umsetzung erfolgt durch die Österreichische Gesundheitskasse und die Sportdachverbände ASKÖ, ASVÖ, SPORTUNION, ÖBSV und SOÖ sowie der WiG-Wiener Gesundheitsförderung. Öster-

reichweit werden kostenlose Bewegungskurse im Freien angeboten und erfahrene Profis laden zum Mitmachen ein. Die Kurse finden wöchentlich zur gleichen Zeit, am gleichen Ort und bei jedem Wetter statt, ausgenommen an Feiertagen.



**€20,-- Gutschein für 2100 Korneuburg**

Thermenwartung, Abgasmessung, Gasanlagenüberprüfung gem. § 12, Reparaturen und Neugerätemontage

Tel.: 0699/10203062, 0660/2660811

[www.mlgas.at](http://www.mlgas.at), [office@mlgas.at](mailto:office@mlgas.at)

## „Happy und Fit“ Ganzkörpertraining

**Termin:** montags um 17:15–18:15 Uhr

**Ort:** Freigelände Ruderverein Alemannia, Donaustraße 70

**Trainerinnen:** Renate Rosenegger, Brigitta Fleischmann vom Korneuburger Ruderverein Alemannia

**Bitte mitnehmen:** Sportbekleidung und Trinkflasche, idealerweise auch eine Matte oder ein großes Handtuch

## „Spaß und Spiel“ – Inklusives Sportprogramm für Menschen mit und ohne Behinderung

**Termin:** mittwochs um 16:00–17:00 Uhr

**Ort:** Jubiläumspark-Bewegungspark, Kielmannseggasse

**Kursleitung:** Maria Sarma vom Verein „Hand in Hand“  
Details und alle Termine finden Sie unter: [www.bewegt-im-park.at](http://www.bewegt-im-park.at)

## Gesundheitsprojekt „Silversports“

Die Stadtgemeinde legt seit Mitte Mai, in Kooperation mit dem Rotary Club Korneuburg und der Ordinationsgemeinschaft MedSpace, den Fokus auf mehr Bewegung im Alter. Das umfangreiche und kosten-

lose Bewegungsangebot gilt für alle Personen über 60 Jahre in Korneuburg, der Einstieg ist jederzeit möglich. Wegen Bauarbeiten in der Guggenbergerhalle im Juli, gab es Neuerungen.

## Kräftigung, Koordination und Ausdauertraining

**Termin:** montags um 10:50–11:40 Uhr

**Ort:** Jubiläumspark-Bewegungspark, Kielmannseggasse

**Trainerin:** Julia Pammer

## Walkingrunde

**Termin:** mittwochs um 14:00–15:00 Uhr

**Ort:** Treffpunkt vor dem Rathaus

**Trainerin:** Julia Pammer  
Weitere Details finden Sie unter:

<https://www.medspace.at/projekt-silversports-fit-im-alter/>

## Tanzen im Park

Der Verein „Viervierteltakt“ und die Kinderfreunde Korneuburg laden alle Kinder & Erwachsene zu „Tanzen im Park“ ein. Jeden Dienstag- und Donnerstagnachmittag

wird bei Schönwetter unter freiem Himmel getanzt. Von Kindertanzen bis zu Zumba ist alles dabei, was das Tänzer:innen-Herz begehrt.

**Termin:** dienstags und donnerstags um 15:00–20:00 Uhr

**Ort:** Jubiläumspark-Bewegungspark, Kielmannseggasse  
Weitere Details finden Sie unter: <https://www.viervierteltakt.at/>

Bürgermeister Christian Gepp sagt: „Wir freuen uns über die unterschiedlichen Projekte für gesundheitsfördernde Bewegungsangebote und dass auch in Korneuburg im Park getanzt und geturnt wird.“



**Kostenlose Bewegungsangebote im Sommer 2023:** André Schumnik (Freizeitclub 4/4 Takt), Brigitta Fleischmann (RV Alemannia), Georg Leitner (Freizeitclub 4/4 Takt), Maria Sarma (Verein Hand in Hand), Leonie, Renate Rosenegger (RV Alemannia), Taylor, Erich Altenburger (Med Space), Lara und BGM Christian Gepp freuen sich auf den „aktiven“ Sommer.

# TAXI SARTORI

## 0650 880 73 63

*einsteigen,  
wohlfühlen ...*

**Flughafentransfers, Botendienste, Einkaufsfahrten ...**

TRANSPORTUNTERNEHMEN

# KARL HIESINGER

Ges.m.b.H.  
BÜRO: 2111 TRES DORF/Gewerbepark, Karl-Hiesinger-Straße 2



Tel.: 02262/75310  
Fax: 02262/63804

E-Mail: [info@hiesingerkarl.at](mailto:info@hiesingerkarl.at)  
[www.hiesingerkarl.at](http://www.hiesingerkarl.at)

# Italienisches Flair

Mit Kulinarik, Vespas und Italo-Hits wurde der Korneuburger Hauptplatz an drei Tagen zu „Little Italy“



**Korneuburger Vespatreffen:** Jürgen Schlechter (Kommandant ABC-Abwehrzentrum), BGM Christian Gepp, Jeannine Zaruba, Michael Zaruba, Helmut Schrammel (Malerwerkstätte Schrammel), Roswitha Schrammel, Zoltan Somogyi und Lisi Hormann haben an der Vespa-Ausfahrt durch den Bezirk teilgenommen.

## Einmal durch den Bezirk mit den Kultrollern

Am Samstag, den 8. Juli, fand ein gemeinsames Vespa-Treffen mit einer rund 80 Kilometer langen Ausfahrt durch den Bezirk statt, hier konnte das italienische Erlebnis abgerundet werden. Die rund 100 Vespa-Fahrer:innen starteten die Tour – ausgestattet mit einer Goodie-Bag – beim Werftgelände und trafen, nach einem Zwischenstopp beim Buschenschank Staribacher in Höbersdorf, am Nachmittag beim Hauptplatz in Korneuburg ein. Dort wurden die Kultroller bereits von schaulustigen Vespafans erwartet und das ein oder andere Erinnerungsfoto und Selfie mit besonders schönen Rollern geschossen.

Von 7. bis 9. Juli kam das Land der kulinarischen Genüsse mit dem „Italienischen Markt“ nach Korneuburg. Die Besucher:innen konnten sich beim Duft von Salami, schwarzer Trüffel und selbstgemachtem Mozzarella durch die italienischen Spezialitäten kosten, einkaufen und italienischen Musikern lauschen. Außerdem wurde in teilnehmenden Shops rund um den Korneuburger Hauptplatz am Freitag zu jedem Einkauf ein Gratis-Eisgutschein ausgegeben, einzulösen bei Geier oder Grünzweig.

Zahlreiche Geschäfte waren im italienischen Stil dekoriert und luden zum Besuch der Korneuburger Innenstadt ein.

Für die Veranstaltung zeigte sich das Stadtmarketing Korneuburg verantwortlich.

## Sommer, Sonne & Italohits

Alle partyfreudigen Italiensfans genossen in der „Notte Italiana“ im „Herzog Leopold“ einen großartigen Samstag-Abend voller Italo-Hits. Be-



OPTIK GERALD STUM

Beim Kauf einer  
Brille:  
Zweites Glas  
**-50%**

PASSBILDER

2100 Korneuburg  
Wiener Straße 12  
Tel. (0 22 62) 726 74

**KONTAKTLINSENSTUDIO**  
**Kostenlose Hausbesuche**  
[www.optik-stum.at](http://www.optik-stum.at)

**Öffnungszeiten:** Mo.–Fr. 9–13 und 14–18 Uhr  
Sa. geschlossen

# in Korneuburg

kannte Songs wie „gente di mare“, „sempre sempre“ oder „felicita“ animierten zum Mitsingen und Tanzen bis in die frühen Morgenstunden.

Die beiden DJs Oilix & Filippo riefen Urlaubsgefühle wach und sorgten bei vollem Haus für einen unvergesslichen Sommerabend.

Der Obmann des Vereins „Stadtmarketing Korneuburg“ und Bürgermeister Christian Gepp, selbst begeisterter Vespa-Fahrer, dazu: „Vielen Dank an die zahlreichen Teilnehmer:innen der Vespa-Ausfahrt sowie an den Motorsportclub Korneuburg, der für eine sichere Ausfahrt sorgte. Es freut mich, dass das abwechslungsreiche Programm rund um den traditionellen Italienischen Markt so gut angenommen wurde.“ Auch im kommenden Jahr soll der beliebte Markt stattfinden.



**Italienische Spezialitäten:** Der traditionelle italienische Schinken konnte natürlich auch verkostet und mit nach Hause genommen werden.



**Nationalfarben:** Eingelegte Oliven, Paprika und Knoblauchzehen strahlen in den italienischen Landesfarben um die Wette.



Fotos: Johannes Ehn

## Leistung mit Handschlagqualität

Elektroinstallationen | Störungsdienst | Smart Home | PV Anlagen | Sicherheitssysteme | Beleuchtung

# Elektro EHN



0800 / 20 20 09 | [office@elektro-ehn.at](mailto:office@elektro-ehn.at)

Wienerstraße 73, 2000 Stockerau

[www.elektro-ehn.at](http://www.elektro-ehn.at)

# Erstmals „Tag der Freiwilligen“

Am 30. Juni fand erstmals der „Tag der Freiwilligen“ am Korneuburger Hauptplatz mit Live-Musik, zahlreichen Ausstellungen und buntem Programm statt.

Bei hochsommerlichen Temperaturen präsentierten 25 Vereine und Einsatzorganisationen unterschiedlichste Tätigkeitsbereiche, es gab eine Geräte- und Leistungsschau, Kinderbastelstationen, eine Hüpfburgen-Zone und ein vielseitiges Programm. Das Stadtmarketing Korneuburg lud zur Veranstaltung und das Motto lautete: „Korneuburg verbindet – besuchen, informieren, engagieren.“

## Eine bunt gemischte Veranstaltung

Die Moderation der Veranstaltung übernahm das Stadtradio Korneuburg mit seinen ehrenamtlichen Redakteur:innen. Auf der Bühne präsentierten die SU RRC Rockstars sowie der Tanzclub Viervierteltakt und der Verein „Bunt Gemischt“ Show-Tänze und animierten die Besucher:innen zum Mittanzen. Die musikalische Untermalung übernahmen mit beschwingten Swing-Klängen die „MF Big Band Korneuburg“ und die zünftige „Bismarberger Kirtagsmusi“. Für das leibliche Wohl sorgten die Freiwillige Feuerwehr Korneuburg mit einer Grillstation und InVino On Tour.

## Auch die Blaulichtorganisationen waren vertreten

Bei den Blaulichtorganisationen waren neben Polizei, Rotem Kreuz und Freiwilliger Feuerwehr auch die Rettungshundbrigade sowie der Zivilschutzverband vertreten. Die Rettungshunde stellten bei zwei Vorführungen ihr Können und die

besondere Beziehung zwischen Hund und Hundehalter:in unter Beweis. Anwesende Vereine konnten Besucher:innen in den Bereichen Kultur-, Sport- und Soziales mit Informationsmaterial und Aktivstationen aufklären.

## Ehrenamt wird hoch geschätzt

Obmann des Stadtmarketing Korneuburg, Bürgermeister Christian Gepp im

Rückblick: „Die Bedeutung des Ehrenamts kann man nicht hoch genug schätzen. Es freut mich daher sehr, dass mit dieser Veranstaltung eine Präsentations-Plattform für unsere zahlreichen Vereine geschaffen wurde. Ebenfalls vielen Dank an die Besucher:innen, die trotz tropischer Temperaturen gekommen sind.“

Wetterbedingt musste die Veranstaltung vorzeitig um 20:30 Uhr beendet werden, soll aufgrund des großen Interesses auch künftig stattfinden.



**Ehrenamt:** Nana Sattler (Stadtradio), Martin Grünbeck (Stadtradio), Vereinsmitglieder von „Bunt gemischt“, GR Erik Mikura, 1. VBGM Helene Fuchs-Moser, GR Susanne Springer, GR Petra Gerstenecker, BGM Christian Gepp und Michael Weingartshofer (Blumen Weingartshofer) eröffneten gemeinsam den „Tag der Freiwilligen“.



*Wir sind da, wenn Freunde gehen.*

ABHOLUNG – KREMIERUNG  
ERDBESTATTUNG – URNEN  
SÄRGE – GRABZUBEHÖR  
TIERFRIEDHOF

**ABHOLDIENST 0664 230 6284**

**[www.tierbestattungen.at](http://www.tierbestattungen.at)**

# Das waren die 52. Musik- und Kulturtage

Im Rahmen der Kultur- und Musiktage bat die Kulturabteilung der Stadtgemeinde an 16 Abenden zahlreiche Kulturvereine vor den Vorhang.

Rund 1.700 Besucher:innen erlebten von April bis Ende Juni, was die Stadt Korneuburg an Kunst- und Kulturgenuß zu bieten hat. Bei allen Veranstaltungen war der Eintritt frei, die Künstler:innen freuten sich über freie Spenden. Die Veranstaltungsreihe fand im Rathaus, im Stadtsaal und im Raiffeisen Kompetenzzentrum statt und wurden vom Land NÖ und der Raiffeisenbank Korneuburg finanziell unterstützt.

Das abwechslungsreiche Programm reichte von Uraufführungen von Hugo Hudec mit Akkordeonmusik, über Puppentheater, Lastkrafttheater, einer Hommage an Cissy Kraner, Wiener Blues und Chorgesängen bis zum Musical der Musikmittelschule „Im Land der Löwen“ und vielen weiteren musikalischen Darbietungen.

Mit Johann Sebastian Bachs „Goldberg Variationen“ die vom Pianisten Stefan Donner im Rathaus erklangen, gingen die Kultur- und Musiktage am 24. Juni zu Ende. Christl Franke von Musica Sacra hatte diesmal die hohe Klavierkunst nach Korneuburg gebracht, und der Pianist wurde mit großem Publikumsapplaus belohnt.

Die Stadtgemeinde bedankt sich bei allen teilnehmenden Kulturvereinen und Besucher:innen, die diese Veranstaltungen und Vereine unterstützt haben.

Wir freuen uns auf das Programm 2024.



**52. Musik- und Kulturtage:** GR Waltraud Wobornik, Martin Hlavacek und Andreas Schwab (La Tastiera Magica), Rainer und Isrun Hudec, Gabriele Hofbauer-Mittermüller (Dirigentin) und GR Petra Gerstenecker genossen die Uraufführungen von Hugo Hudec im Rahmen der Korneuburger Kultur- und Musiktage.

  
 KORNEUBURGER  
**MUSIK**  
 SOMMER 2023



Samstag, 19. August 2023  
 20:00 Uhr – Rathaus Hof/Stadtsaal

**MOCATHECA**  
**Klangwelt Klarinette**

[www.korneuburgermusiksommer.at](http://www.korneuburgermusiksommer.at)  
 KARTENVERKAUF  
 im Bürgerservice Korneuburg und unter [eventjet.at](http://eventjet.at)



**Fahrgeföööh!**



Weil wir lieben,  
 was wir tun.

 Mercedes-Benz



**Auto erleben.**  
 Autohaus Karl Strauß

2000 Stockerau • Hornerstr. 87  
 Tel.: 02266 / 71 555  
[www.karl-strauss.at](http://www.karl-strauss.at)

# Abschlussfeier von HIPPYplus Bildungsprogramm

**A**m Dienstag, den 20. Juni 2023 kamen rund 14 Teilnehmer:innen des interkulturellen Bildungsprogramms HIPPYplus ins Rathaus, denn es wurde das Ende des Schuljahres gefeiert. 8 Familien von HIPPYplus wurden durch das vergangene Schuljahr begleitet.

Das interkulturelle Bildungsprogramm HIPPYplus – ursprünglich Home Instruction for Parents of Preschool Youngsters – wurde 2012 in Korneuburg gestartet, damals vom Verein menschen.leben. Seit 2019 wird das Projekt vom Verein Kids-Zone+More umgesetzt, der sich als Nachfolgeverein von menschen.leben versteht. Das Bildungsprogramm versteht sich als „early childhood intervention“ mit dem Schwerpunkt der sprachlichen (Früh-)Förderung und richtet sich an mehrsprachige Familien mit Kindern im Alter von drei bis sieben Jahren. Die wichtigsten Maßnahmen im Projekt HIPPYplus sind die wöchentlichen Hausbesuche sowie die tägliche Auseinandersetzung mit den HIPPYplus Spiel- und Lernmaterialien. Sie sind in einfachem Deutsch gehalten und zielen darauf ab, sowohl die Sprach-

entwicklung als auch das Verständnis für Formen und Zahlen als auch allgemein kognitive und motorische Fähigkeiten nachhaltig zu fördern.

Seit 2023 wurde HIPPYplus durch das Schulmodul für Eltern mit Kindern im Pflichtschulalter erweitert. Teilnehmer:innen erhalten Informationen zu Themen rund um Schule und außerschulische Fördermaßnahmen, bekommen Übersetzungshilfe und werden bei Bedarf auch zu Elterngesprächen mit der Schule, Terminen bei Entwicklungsdiagnostik, etc. begleitet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Im Projektjahr 2023 werden in Korneuburg 8 Kinder und ihre Familien von der Hausbesucherin Özlem Cevik betreut. Frau Cevik ist als ausgebildete Kinderbetreuerin seit 2019 für HIPPYplus tätig und in der türkischen Community in Korneuburg sehr gut vernetzt.

## Projektziele

Ziel von HIPPYplus ist es, die Sprachkenntnisse von Kindern und Eltern nachhaltig zu verbessern, die Kinder bestmöglich auf die Schule vorzubereiten

und Bildungswege und Integration der Familie positiv zu beeinflussen. Darüber hinaus fördert das Projekt die Teilhabe der teilnehmenden Mütter an Bildung, Arbeitsmarkt und öffentlichem Leben.

Das HIPPYplus-Projekt wird kofinanziert von der Europäischen Union und vom Bundeskanzleramt.

Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser zeigt sich erfreut: „Seit vielen Jahren trägt dieses Projekt dazu bei, die Deutschkenntnisse der Mütter zu verbessern und damit ihr Selbstvertrauen zu stärken. Für die Kleinen geht mit der Betreuung eine wichtige Vorbereitung auf die Herausforderungen in der Schule einher. Danke an alle, die ihren Beitrag zum Gelingen leisten.“



 Bundeskanzleramt



**HIPPYplus-Feierlichkeiten:** Özlem Cevik (HIPPYplus-Betreuerin), Brikena Bullaku (Projektkoordinatorin), Patrizia Rosenkranz (Projektleitung), 2. Vizebürgermeisterin Gabriele Fürhauser und 1. Vizebürgermeisterin Helene Fuchs-Moser freuen sich mit den Kindern und Müttern über die Schulabschluss-Feierlichkeiten im Rathaus.



# Ausstellung „160 Jahre Museen in Korneuburg“

Im August 2023 bleibt das Museum wegen dringender Archivierungsarbeiten geschlossen. Das Stadtmuseum Korneuburg lädt ab September erneut zur Ausstellung zur bewegten Geschichte der Korneuburger Museen unter dem Motto „Zukunft braucht Vergangenheit“.

Die Menschen versuchen immer, das Andenken an Altes zu bewahren und für die Nachwelt zu erhalten. Deshalb entstanden Museen, deren Aufgaben das Sammeln, Konservieren, Erforschen, Dokumentieren und Erwerben geschichtlich relevanter Gegenstände und Geschehnisse sind. Durch das Forschungs-, Technologie- und Innovationsstrategie (FTI) geförderte Projekt „MuseumsMenschen“ von der Donau-Universität Krems konnte die Geschichte der Korneuburger Museen neu geschrieben werden.

Das erste Museum in Korneuburg zählt zu den zehn ältesten Museen in Niederösterreich. Bereits 1863 sollen im Stadtturm (Turm der Nikolai-Kirche) Archivalien ausgestellt worden sein. Danach kommt es zur Gründung des Vereins für Landeskunde NÖ und ein Jahr später zur Gründung der Zweigstelle Korneuburg des Vereins für Landeskunde, die Sammlungen sind im Stadtturm untergebracht. Während und nach dem Ersten Weltkrieg waren keine musealen Aktivitäten feststellbar, erst 1922 gründete die Gemeinde

einen Museumsausschuss, da die Räume im Stadtturm sich als zu klein erwiesen. Nach Verhandlungen mit dem Heeresministerium konnte für das Museum der große Speise- und Festsaal des Offizierskasinos in der Albrechtskaserne im Stabsgebäude gewonnen werden. Im Juni 1924 erfolgte die Eröffnung des neuen, gut ausgestatteten Museums und dieses wurde von der Bevölkerung gut angenommen. Bäckerinnungsmeister Anton Bankmann (2.2.1841–14.12.1920) vermachte sein Haus in der Stockerauer Straße 10 und sein weiteres Vermögen der Stadtgemeinde Korneuburg, u. a. mit der Bedingung, dass in seinem Hause ein Museum eingerichtet werde. Die Gemeinde gründete daraufhin eine Stiftung, in welche jenes Vermögen eingebracht wurde. 1936 ersuchte das militärische Ortskommando wegen Eigenbedarfs um Räumung des Offizierskasinos in der Albrechtskaserne, und es erfolgte die geordnete Übersiedelung des Museums in das Gebäude des aufgelassenen Gymnasiums in der Kirchengasse. Am 12. März 1938 marschierten deutsche Truppen in

Österreich ein und das ehemalige Gymnasium wurde von der NSDAP beansprucht. Die Sammlung des Museums wurde in ein kellerartiges Gewölbe der Mädchenschule am Bankmannring abgeschoben. Durch die ungeordnete Übersiedlung verschwanden jedoch viele Ausstellungsstücke oder wurden zerstört. Nach dem Ende des 2. Weltkrieges 1945 erhielt Franz Zeißl von der Stadtverwaltung den Auftrag, die Reste der Museumssammlung vor der vollständigen Zerstörung zu sichern. Sein Ziel war, mit Hilfe eines neu zu gründenden Museumsvereins wieder ein „Museum der Stadt Korneuburg“ einzurichten. 1960 erfolgte die Gründung des heutigen Museumsvereins und zehn Jahre danach begannen die Umbauarbeiten des früheren „Tröpferlbades“ in ein

Museum durch die Gemeinde. Die Finanzierung der Umbauarbeiten erfolgte durch Auflösung der Bankmannstiftung und den Verkauf des Hauses Stockerauer Straße 10. Im November 1974 erfolgte die feierliche Eröffnung des heutigen Stadtmuseums. Nach einigen Umbau- und Adaptierungsarbeiten in den vergangenen Jahren ist es aktuell notwendig, über weitreichende Sanierungsarbeiten für den Betrieb eines der heutigen Zeit entsprechenden Museums nachzudenken.

Das Stadtmuseum Korneuburg ist ab September sonntags von 9:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet. Infos und Anmeldung per Mail unter [museum@museumsverein-korneuburg.at](mailto:museum@museumsverein-korneuburg.at) oder unter +43(0)681 81351610 (So-Di 9:00–12:00 Uhr).



Das Team des Museumsvereins: Reinhard Schröpfer, Susanne Meindl, Manuela Nowak, Felix Köstelbauer, DI Gertrud Hinterhofer, Annemarie Cihla-Neurauter, Rudolf Bogensperger, Melanie N. Lopin und Otto Pacher sind Teil des Organisationsteams des Stadtmuseums Korneuburg.

## Funktioniert. Immer.

2000 Stockerau  
J. Schidla-Gasse 1

Telefon: (02266) 617 57  
Internet: [www.heinisch-edv.at](http://www.heinisch-edv.at)

„Bürotechnik soll funktionieren, nicht kompliziert sein!“  
Erich Heinisch, Inhaber

**IT-WERKSTATT STOCKERAU**

DIE Nr. 1 in Ihrer Nähe.

- ✓ Schnell
- ✓ Kompetent
- ✓ Zuverlässig

# 27 Sportstationen bei „Summersplash“

In der vorletzten Schulwoche fand die traditionelle Summersplash-Veranstaltung bereits zum 19. Mal an der Sport- & Kreativ-Mittelschule Korneuburg statt.

Rund 300 Schüler:innen der Korneuburger Volksschulen und der Sport- & Kreativ-Mittelschule konnten an 27 verschiedenen Sportstationen schnuppern, u. a.:

Basketball (Sharks), Bogenschützenverein (Artemis), Cricket, Hurling, Tanzen (Rock 'n' Vision), Ruderverein (Alemannia), Boxen (Boxclub Korneuburg), Tischtennis (Union Korneuburg), Cage Soccer (SV Stockerau), Tanzort – Tanz, Volleyball und Beachvolleyball (Union Bisamberg), Dodgeball (DV Danube Thunderstorm), Sparkasse, Football (AFC Grisslies aus Stockerau), FC Fußball

Korneuburg, Peter Rathamer mit sieben verschiedenen Stationen und die Bikerei der Union Korneuburg waren jene Vereine, die jeweils ihre Sportart präsentierten. Als Highlight galt diesmal die Station Soccer Dart. Direktor Rössler sagt: „Vielen Dank an die Vereine und Stationsbetreiber:innen. Es ist mit großer Freude zu beobachten, dass die Schulkinder bei den vielfältigen Stationen extrem große Begeisterung zeigen!“

Bei kurzfristig wechselhaftem Wetter, cooler Musik und einem abwechslungsreichen Buffet wurde das Sportfest gemeinsam gefeiert. Die Or-

ganisatoren freuten sich über den reibungslosen Ablauf und Bürgermeister Christian Gepp zeigte sich beeindruckt von der sportlichen Vielfalt. Das

Event fand mit finanzieller Unterstützung der Sparkasse Korneuburg statt und das Buffet wurde teilweise finanziert von Eurospar Korneuburg.



**Summersplash 2023:** BGM Christian Gepp, Peter Merz (Sparkasse), Reinhard Rössler (Direktor), Christina Ebermann-Steindl (Sportlehrerin), Gottfried Höfing (Sportkoordinator), Astrid Cecconi (Sportlehrerin), GR Adelheid Muhm sowie Uschi und Fiona Klien (Bikerei) waren begeistert vom Summersplash 2023.

## BÜCHEREIEN

# Bibliotheksführerschein für Volksschüler:innen

Zur wichtigen Leseförderung bieten die Stadtbücherei und die Pfarrbibliothek Korneuburg in Zusammenarbeit mit den Volksschulen für alle Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen seit 2019 den „Bibliotheksführerschein“ an.

Vor wenigen Monaten besuchten die ersten Schulklassen beide Büchereien und vor Ort wurden Bilderbuchkino und Vorlesen angeboten, nebenbei wurden die Kinder spielerisch mit einer Bibliothek und ihren Abläufen und Angeboten vertraut gemacht. Jedes Kind durfte dabei kostenlos ein Buch ausborgen. Das Ziel des „Bibliotheksführerscheins“ ist, die Kinder zum Lesen von Büchern zu motivieren. Die Büchereien bieten dazu die passende Unterstützung mit Bilderbüchern, Lesebilderbüchern und Erstlesebüchern. Abschließend im Juni wurden den Kindern die Bibliotheksführerscheine überreicht.

Bürgermeister Christian Gepp sagt: „Wir freuen uns über das erfolgreiche Konzept, um Kindern auf spielerische Weise die Angebote und Abläufe einer Bibliothek nahezubringen und gleichzeitig starke Kooperationen zwischen den beiden Bibliotheken und Schulen aufzubauen.“

### Gratis Lesen in Korneuburgs Büchereien (1.7.–3.9.2023)

Kinder und Jugendliche im Alter von 8–18 Jahre können in der Stadtbücherei und Pfarrbibliothek Korneuburg in den Sommerferien gratis lesen. Es werden für alle Kinder- und Jugendbücher zu dieser Zeit keine Entlei-

bühren eingehoben und Kinder und Jugendliche, die sich neu einschreiben lassen, zahlen auch keine Einschreibgebühr. Entleihdauer: 14 Tage, Überschreitung der Entleihdauer ist kostenpflichtig. Mit diesem Angebot möchten die

Büchereien viele neue junge Korneuburger:innen in die faszinierende und spannende Welt der Bücher einladen.



**Bibliotheksführerschein VS 2023:** Eva Wagner (Pfarrbibliothek), Christine Mischek (Stadtbücherei), STR Elisabeth Kerschbaum, Maria Wottawa (Direktorin VS 1), Andrea Zöchling (Direktorin VS2), BGM Christian Gepp, 1. VZBGM Helene Fuchs-Moser, GR Elke Paul, 2. VZBGM Gabriele Fürhauser und Hedwig Weiß (Pfarrbibliothek) zeigen sich erfreut bei der Übergabe der Urkunden und Führerscheine für die Kinder der 1. Klassen.

# Zwei Auszeichnungen für Gesundheitsförderung

Ende Juni wurden der Musik-/Kreativ-Mittelschule Korneuburg bei der Regionalgala in der Korneuburger Werft die Gütesiegel „Gesunde Schule“ und „Vitalküche“ verliehen.

Die Förderung der Gesundheit ist für eine ganzheitliche Bildung wesentliche Voraussetzung. Deshalb werden in der Musik-/Kreativ-Mittelschule Korneuburg regelmäßig bewusstseinsbildende gesundheitsförderliche Aktivitäten gesetzt und Themen wie Rauchen, Schlaf, Sport, psychisches Wohlbefinden und vieles mehr im Unterricht besprochen und gesundheitsfördernde Maßnahmen vermittelt. Hierfür wurde die Auszeichnung „Gesunde Schule“ des Landes Niederösterreich verliehen. Außerdem trägt auch die Förderung von Musikalität, Kreativität und sozialem Wohlbefinden wesentlich zur psychischen Gesundheit bei.

Die talentfördernde Schule bietet zusätzliche Angebote zur Gesundheitsförderung an, wie Sportwochen, Sporttage, Kooperationen mit Vereinen, Bewegte Pause, Projekte, Vorträge, gesundheitsbewusstes Ernährungsangebot, Apfelaktion, Gesunde Jause, Vitamintankstelle, Trinkbrunnen, Workshops für Schüler:innen,

Vorträge für Eltern, spezielle Lehrer:innen-Fortbildung, Ausdauer fördernde Spiele und vieles mehr. Jetzt wurde auch das gesundheitsorientierte Mittagessen ausgezeichnet. So soll dauerhaft eine gesunde Lebensführung vorgelebt werden, um die hohe Lebensqualität der Kinder und Schüler:innen dauerhaft abzusichern.

**MUSIKSCHULE**

## Steptänzer:innen überzeugten bei World Dance Masters

Im Mai fand das Finale der World Dance Masters in Porec (Kroatien) statt, in unterschiedlichen Wertungskategorien und Altersgruppen traten insgesamt 10.000 Tänzer:innen, Duos und Kleingruppen aus der ganzen Welt an. Die Kategorien reichten von Jazz Dance über Contemporary, Urban, Commercial, Musical bis zu Steptanz. Die Steptänzer:innen der Musikschule der Korneuburger Musikfreunde waren bestens vorbereitet mithilfe von Lehrerin Elizabeth Mills-Karzel



**Auszeichnungen für Gesunde Schule und Vitalküche:** Nora Wasiewicz (Lehrerin), Peter Wiesner (Lehrer), Valentin Novak, Carina Sajdak (Lehrerin), Ulrike Sommer (Lehrerin), Franz Grafenauer (Direktor), Johanna Bakalarz-Zakos, Buglem Turk, Fernanda Rieder-Ball (Lehrerin) und Carolina Antl (Lehrerin) zeigen sich erfreut über die Auszeichnungen.

Foto: Mittelschule Korneuburg 1



Foto: Musikschule Korneuburg

**Steptänzer:innen:** Klara Resinger, Lea Schmidl, Marie Froböse, Elizabeth Mills-Karzel (Lehrerin) Kilian Magrutsch, Diara Bieder freuen sich über den Medaillenergen.

- und überzeugten mit tollen Platzierungen:
- 1. Platz für Klara Resinger und Lea Schmidl „Anything Goes“ in Kategorie tap dance Senior Duo.
  - 3. Platz für Marie Froböse und Diara Bieder mit „Step in Time“ in der Kategorie tap dance Senior Duo.
  - 3. Platz für Kilian Magrutsch, Klara Resinger und Lea Schmidl mit „Good Morning“ Tap Dance Senior Trio.
  - 1. Platz für Diara Bieder „A friend like me“ Tap dance, Solo Senior.

- 1. Platz für Marie Froböse mit „I’m still standing“ Tap Dance Solo Senior.
  - Alle erreichten den 1. Platz mit dem „90’s Medley“ tap dance Seniors und den 1. Platz für „He’s a pirate“ in der Kategorie tap dance Formation Senior.
- Herzlichen Glückwunsch!

**Ihr Partner für Ihr neues Zuhause**

**baudesign immobilien**



[www.baudesign-immobilien.at](http://www.baudesign-immobilien.at)



# Erfolgreiche erste Saisonhälfte für Mountainbiker:innen

**E**in großartiger Start in die erste Saisonhälfte der Rennsaison 2023 gelang den Nachwuchsfahrer:innen des URC Bikerei/Vlow Racing Teams bereits im Jänner bei den österreichischen Meisterschaften im Querfeldein in Langenzersdorf. Felix Kraus (U13) und Tobias Gröbl (U15) krönten sich mit dem Meistertitel in ihrer Altersklasse. David Hackl freute sich riesig über seine Bronzemedaille.

Ende März holten sich die Junioren Elena Kokes und Sebastian Gröbl den NÖ Landesmeistertitel im Cross Country. Vizelandesmeister wurden Fiona Klien (Elite Damen) und Jonathan Krammer (U23). Auch im Straßenradsport sind die Nachwuchstalente erfolgreich unterwegs. Der zwölfjährige Felix Kraus holte sich ÖM-Silber im Einzelzeitfahren sowie Kriterium und ÖM-Bronze im Bergfahren. Landesmeister wurden Felix Kraus und Lucas Kraus im Kriterium und Straße. Im Austria Youngsters Cup führt Felix Kraus unangefochten die U13-Rangliste an. In den Top-10 liegen derzeit Tobias Gröbl (U15), Lucas Kraus und Maxi Anzböck (beide U17).

Anfang August geht es für Tobias Gröbl, Lucas Kraus und Maxi Anzböck zu den MTB-Jugend-Europameisterschaften nach Barga in Italien.



**An der Spitze der U13-Rangliste:** Felix Kraus bei einer seiner erfolgreichen Zieleinfahrten.



**Erfolgreiche erste Saisonhälfte für URC Bikerei:** Jonathan Krammer, Lucas Kraus, Markus Moser, Felix Kraus, Fiona Klien, Tobias Gröbl, Felix Kucera, Dominik Schnitzer und David Hackl freuen sich über die sportlichen Erfolge der Saison 2023

Foto: URC Bikerei

## Internationales Boxen und Kickboxen in Korneuburg

**I**m März fand in der Franz-Guggenberger-Halle die „24. Night of Glory“ statt, es stiegen internationale Kämpfer:innen gegen die besten österreichischen Kämpfer:innen in den Boxring. Zur Veranstaltung waren unter anderem auch zwei australische Kämpfer gekommen und zahlreiche Kickbox-Champions. Der amtierende Profi-Weltmeister Matt Stapleford aus Sidney gewann den WM-Titel gegen den Wiener Kristian Zecevic nach Punkten. Ein weiterer Publikumsmagnet war der K-1-WM-Titelkampf des Australiers Milos Rastovic gegen den Welser Milivoja Dukic. Der Sieg nach Punkten ging an Milos Rastovic.

### Ausblick

Am 23. September findet die nächste internationale „25. Night of Glory“ in Boxen und Kickboxen statt, mit folgenden Highlights: Mahdi Kasemi und Samim Sahil versuchen ihre WBU-Semi-Pro-Titel nach Österreich zu holen. Außerdem ist die K-1-Titelverteidigung von Weltmeisterin Alexandra Petre, genannt „Godzilla“, geplant, ihr Kampfrekord liegt bei 36 Kämpfen, 33 gewonnen, davon 12 durch K. o. Ihre Gegnerin ist Annabell Honert aus Deutschland.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.knock-out.at/fight-card>



### 24. „Night of Glory“ in Korneuburg:

BGM Christian Gepp und Alexandra Petre am 18.3.2023 in der Franz-Guggenberger-Halle.

Foto: Knock-Out

# Sportförderung der Stadtgemeinde 2023

Die Stadtgemeinde unterstützt jährlich Sportvereine und ihre Vereinstätigkeit, ganz besonders jene, die eine ambitionierte Jugend- und Nachwuchsarbeit leisten.

Der Stadtgemeinde Korneuburg sind die Förderung der Sportvereine und unterschiedlichen Sparten ein großes Anliegen, daher wurden 2023 Subventionen für Sportvereine in der Gesamthöhe von € 31.500 vorgesehen. Diese Sportförderung ist eine Anerkennung und Unterstützung für die Vereine. Die eingereichten Anträge wurden auf Basis der Sportsubventionsrichtlinien entsprechend aufgeteilt und werden in zwei Teilbeträgen ausbezahlt.

## Ablauf

Die Vereine melden ihre Tätigkeiten und Erfolge der Stadtgemeinde. Diese Daten werden geprüft und in einem Punktesystem erfasst. Die gesamte Fördersumme wird dann durch die Punkteanzahl geteilt. Das ergibt einen jährlich individuellen und angepassten Verteilungsschlüssel. Aufgeteilt wird unter anderem in sportliche Erfolge bei Wettkämpfen oder Mitgliederanzahl, oder der Anzahl an geprüften Trainer:innen. So wird eine möglichst faire und zielgerichtete Prämierung der wertvollen Arbeit der zahlreichen Volontär:innen möglich. Berücksichtigt werden die Altersstruktur der Vereinsmitglieder sowie die Ausbildung der Trainer:innen, denn geprüfte Qualität ist wichtig für ein hochwertiges und sicheres Training.

Die Stadtgemeinde zeigt sich stolz auf die zahlreichen Vereine und deren großartige Erfolge. Ganz in diesem Sinn steht auch eine von der Gemeinde angeleitete Vernetzung der Vereine. Der gemeinsame Austausch fand zuletzt im gemütlichen

Rahmen im Rathaus statt und war gut besucht.

Bürgermeister Christian Gepp dazu: „Wir danken den Vereinen für die ehrenamtliche Arbeit und gratulieren zu den sportlichen Erfolgen der vergangenen Saison, die sogar Europameister und Weltmeister hervorbrachte. Weiterhin ist unser gemeinsames Ziel, die Korneuburger Sportvereine und regelmäßige, sportliche Bewegung unserer Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen.“

## Aktion Jugendsport

Wie in der Stadtzeitung, Ausgabe 04, berichtet, gibt es außerdem die Aktion Jugendsport. Diese soll Kindern und Jugendlichen über ein kostenloses Probetraining hinaus die Möglichkeit geben, unterschiedliche Sportarten in verschiedenen Vereinen auszuprobieren. Nach einer einmaligen Registrierung entfallen die Anmeldeformalitäten in jedem einzelnen Verein. So kann unverbindlich zwischen Sportarten, Vereinen oder Sektionen gewählt werden. Jeder Verein, der an dieser Aktion teilnimmt, bekommt hierfür eine finanzielle Unterstützung.



**Sportförderung der Stadtgemeinde:** Bazaj Durim (Boxclub), Martin Sack (Stadtgemeinde Korneuburg), Johann Weber (ASKÖ), Marius Garo (UNION), Isabella Kremnitzer-Nowak (KRV Alemannia Rudern), GR Alexander Bruny, GR Elke Paul, STR Stefan Hanke und BGM Christian Gepp informieren über die Sportförderung der Stadtgemeinde Korneuburg.

**MHK KÜCHENSPEZIALIST**  
MIT DEM ROTEN DREIECK

DIE LEIDENSCHAFTLICHSTEN  
KÜCHENSPEZIALISTEN IN  
KORNEUBURG SIND DIE  
MIT DEM ROTEN DREIECK.



Faulmann Küchen

Korneuburg

Stockerauer Straße 43a  
2100 Korneuburg

Telefon: 02262 / 73 8 73  
office@kuechenstudio.cc  
[www.kuechenstudio.cc](http://www.kuechenstudio.cc)

03

Do., 03., 10., 17., 24. und 31.08.

## Korneuburger Sommerterrasse

Bei der musikalisch vielseitigen Sommerterrasse darf man sich noch auf einige TOP-Künstler:innen freuen und groovig in laue Sommerabende starten. Informationen zum Programm und den Beginnzeiten finden Sie unter: [https://www.korneuburg.gv.at/Sommerterrasse\\_2](https://www.korneuburg.gv.at/Sommerterrasse_2), Eintritt frei.

Ort: Musikbar Korneuburg, Hauptpl. 39

06

So., 06.08.2023, 19:00 Uhr

## Ö3 Silent Cinema Open Air Kino

Am Sonntag, den 6. August 2023, verwandelt sich der Hauptplatz ab Sonnenuntergang in ein Open-Air-Kino der besonderen Art, wenn die Ö3 Silent Cinema Open Air Kino Tour 2023 Halt in Korneuburg

macht. Jeder Gast bekommt einen eigenen Kopfhörer für das individuell-perfekte Klangerlebnis und für den einzigartigen Zweikanalton: Deutsche Vertonung (Kanal A) oder Originalton (Kanal B), die Entscheidung bleibt bei der/dem Kinobesucher:in. Filmstart: 20:30 Uhr. Ticketpreis: € 8,00. Kartenverkauf & Infos unter <https://www.silentcinema.at/ticket/korneuburg-sparkassenplatz>, Ersatztermin bei Schlechtwetter: 13.08.2023

18

Fr., 18.08.2023, 18:00 Uhr

## Stadtradio Korneuburg: Parkplatz Ferragosto

Bereits zum 4. Mal findet das gemütliche Zusammentreffen von Fans italienischer Musik und „La Dolce Vita“ statt! Musikalisch setzt DJ Oilix das Fest in Szene und serviert die schönste Musik aus Italien. In Vino on Tour versorgt alle Gäste kulinarisch mit Speisen und frisch-spritzigen Getränken. Gemeinsam mit Stadtradio Korneuburg kann bei der „Sing Your Song Karaoke

Party“ fröhlich geträllert und mitgetanzt werden.

Ort: Parkplatz, Bankmannring 19

18

Fr., 18.08., 15:00 Uhr  
So., 20.08.2023, 10:30 und 15:00 Uhr

## Puppentheater: Rumpelstilz und Kasperl

Wie heißt das kleine Zaubermännlein? Gustav? Oder Karl Otto? Niemand kennt das kleine Männlein und dessen Namen. Das ist sehr schlecht. Denn wenn niemand diesen Namen weiß, wird das Zaubermännlein das erste Kind der Königin mitnehmen. Einfach so in den dunklen Wald hinein entführen. Ob vielleicht Kasperl helfen kann? Alter: ab 2 Jahren

Ort: Puppentheater Korneuburg, Laaer Straße 32

19

Sa., 19.08., 09:00 bzw. 13:00 Uhr

## Gratis ÖAMTC E-Bike-Kurs

Der ÖAMTC und die Stadtgemeinde Korneuburg machen

gemeinsame Sache für mehr Verkehrssicherheit: Im geschützten Rahmen findet ein kostenfreier E-Bike-Kurs mit eigens geschulten ÖAMTC-Trainer:innen statt. Das Angebot dauert drei Stunden und richtet sich an alle Einsteiger, Umsteiger und Wiedereinsteiger. Anmeldung unter [stadtamt@korneuburg.gv.at](mailto:stadtamt@korneuburg.gv.at).

Ort: Schiffsanlegestelle Werft, Am Hafen 6

19

Sa., 19.08.2023, 20:00 Uhr

## Musiksommer: Mocathea - Klangwelt Klarinette

An diesem Sommerabend entführt Sie das Klarinettenquartett Mocathea in die facettenreiche Klangwelt der Klarinette und der verschiedensten Musikgenres. Das Ensemble präsentiert stimmungsvolle Eigenkompositionen, mitreißende Eigenarrangements und spannt einen musikalischen Bogen von bekannten Jazzstandards bis hin zu virtuosen Klezmermelodien. Infos & Kartenver-

kauf unter: <https://korneuburgermusiksommer.at/19-08-2023>.

Ort: Rathaus Hof Korneuburg, Hauptplatz 39

**22** Di., 22.08.2023,  
20:00 Uhr

## Musiksommer: Tini Kainrath & Christian Becker

An diesem Abend präsentieren die beiden Künstler Duette von Caterina Valente und Peter Alexander und weitere Lieder, die den beiden Publikumsliebungen garantiert gefallen hätten. Infos & Kartenverkauf unter: <https://korneuburgermusiksommer.at/22-08-2023>.

Ort: Rathaus Hof Korneuburg, Hauptplatz 39

**24** Do., 24.08.2023,  
20:00 Uhr

## Musiksommer: Monti Beton „A Tribute to Neil Diamond“

Lassen Sie sich von MONTI BETON in die musikalische Welt des Neil Diamond entfüh-

ren! Er gehört ohne Zweifel zu den erfolgreichsten Sängern und Songwritern weltweit und berührt seit über fünf Jahrzehnten Millionen von Menschen mit seiner Musik. Songs wie „Sweet Caroline“, „Song Song Blue“ oder „Cracklin’ Rosie“ machten Neil Diamond zur Legende. Aber auch Hits für andere Künstler aus seiner Feder sind in bester Erinnerung (wie etwa „I’m A Believer“ für die Monkees, „Sunflower“ für Glen Campbell und „Red Red Wine“ für UB 40). Infos & Kartenverkauf unter: <https://korneuburgermusiksommer.at/24-08-2023>.

Ort: Werfthall 55, Am Hafen 6

**25** Fr., 25.08.2023,  
19:00 Uhr

## Ö3 Silent Disco Beach Tour

Bei der Silent Disco erhalten Besucher:innen einen kabellosen Kopfhörer, mit dem man zwischen zwei verschiedenen DJs wählen kann. House, Electro, HipHop & Pop oder doch lieber Indie, 90s & All-Time Favorites? Durch die

verschiedenen Musikrichtungen ist für jede:n etwas dabei und gemeinsam feiern, singen und tanzt Korneuburg unterm Sternenhimmel. VVK-Ticketpreis: € 8,00 (AK: € 10,00) . Kartenverkauf & Infos unter <https://www.silentdisco.at/events-tickets/niederoesterreich/230825-korneuburg-hauptplatz>. Ersatztermin bei Schlechtwetter: 26.08.2023

**27** So., 27.08., 2023,  
ab 11:00 Uhr

## Grenzenlos Kochen

Stadtmarketing Korneuburg und Ruderverein Alemannia laden zum gemeinsamen Benefiz-Kulinarik-Genuss mit buntem Programm. Das Motto lautet: Gemeinsam kulinarische Spezialitäten kochen und verkosten, feiern, Land und Leute kennen lernen. Einkaufsgutscheine können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Der Reingewinn kommt einer karitativen Einrichtung aus Korneuburg zugute. Bei Interesse zum Mitkochen, wenden Sie sich bitte per Mail an [stadtmarketing@korneuburg.gv.at](mailto:stadtmarketing@korneuburg.gv.at).

Ort: Die Ruderverein Alemannia, Donaustraße 70

**30** Mi., 30.08.2023,  
20:00 Uhr

## Musiksommer: Musical mit May, Seibert und Perman

Für den Korneuburger Musiksommer hat Lukas Perman mit seinen Musicalfreunden Missy May und Mark Seibert ein ganz besonderes Programm zusammengestellt: Wir freuen uns auf ein Potpourri der schönsten Lieder, die Musical-Fans auf der ganzen Welt begeistern. Infos & Kartenverkauf unter: <https://korneuburgermusiksommer.at/30-08-2023/>.

Ort: Werfthalle 55, Am Hafen 6

# September 2023

**01** Fr., 01.09.2023,  
10:00 Uhr

## Kunstaussstellung Montmartre

Wenn sich rund um den Rattenfänger-Brunnen am Hauptplatz plötzlich verschiedenste Kunstwerke präsentieren, Künstler:innen die Pinsel schwingen, Hobby-maler:innen zum Fachsimpeln beginnen und die buntesten Farben um die Wette strahlen, dann ist in Korneuburg das beliebte „Künstlerfestival Montmartre“ zu Gast. Weitere Informationen unter: [https://www.korneuburg.gv.at/Kunstaussstellung\\_Montmartre](https://www.korneuburg.gv.at/Kunstaussstellung_Montmartre).

Ort: Hauptplatz Korneuburg

**09** Sa., 09.09., So.,  
10.09.2023, 10:00 Uhr

## Korneuburger Hafenfest 2023

Historische Raritäten der Schifffahrt, Ausstellung zur Arbeit in der Werft, Schauwerkstätten, Bootsrundfahrten, Kletterturm, Aktiv- und Bastelstationen für Kinder, Hüpfburgen, Mit-Mach-Tänze, Rätsel-Rallye, Live-Bands, Partystimmung uvm. warten auf Matros:innen aller Generationen. Eintritt frei. Informationen und Programm unter: [https://www.korneuburg.gv.at/Korneuburger\\_Hafenfest](https://www.korneuburg.gv.at/Korneuburger_Hafenfest).

Ort: Areal der ehem. Werft Korneuburg, Hafen 6



# ZU VERKAUFEN – Altbau trifft Moderne



**Hovengasse 1** – Erwerben Sie eine Eigentumswohnung im Herzen von Korneuburg. Es entstehen 12 Wohnungen mit 42 - 180 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 16 Tiefgaragenplätze mit einer Vorbereitung zur E - Ladestation, Fussbodenheizung und Fernwärme. 300 m zum Bahnhof. HWB = 36,8 kWh/qm<sup>2</sup>a Energieklasse B, Gesamtenergieeffizienz = 0,80 Energieklasse A

**!** Lassen Sie sich begeistern! Kontakt: Dipl. Ing. Birgit Hofbauer - Domin hofbauer@valorous-immobilien.at | www.valorous-immobilien.at

**Valorous**  
IMMOBILIEN

# Schnell schneller Gigabit

mehr surfen,  
mehr streamen,  
mehr gamen

- + mit Glasfaserspeed bis zu 1000 Mbit/s
- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + mehr als 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplusMAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top-Mobilfunktarife und unlimitiertes Datenvolumen mit LTE-Power



Jetzt  
alle Produkte  
**6 Monate gratis!**\*

**kabelplus**  
alles im plus

0800 800 514 / kabelplus.at

\* Aktion gültig bis 08.08.2023 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). 6 Monate kein Grundentgelt für alle Produkte bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 7. Monat Preis lt. gültigem Tarifblatt. Exklusive Entgelte für SKY-Pakete, HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete, Adult, zusätzlicher Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablöse nicht möglich. Zuzüglich Internet-Servicepauschale i.H.v. 21,00 Euro jährlich (entspricht 1,75 Euro monatlich).

Scanne mich

